

Unsere Angebote

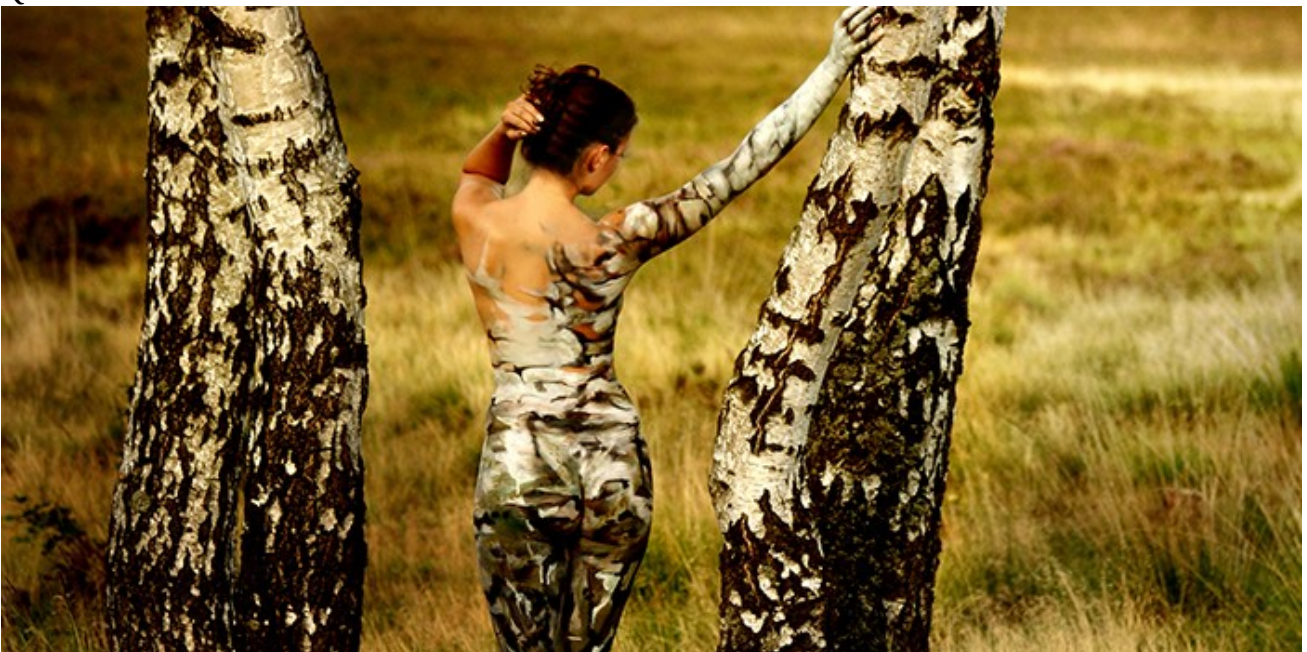
Wechselausstellungen

1.

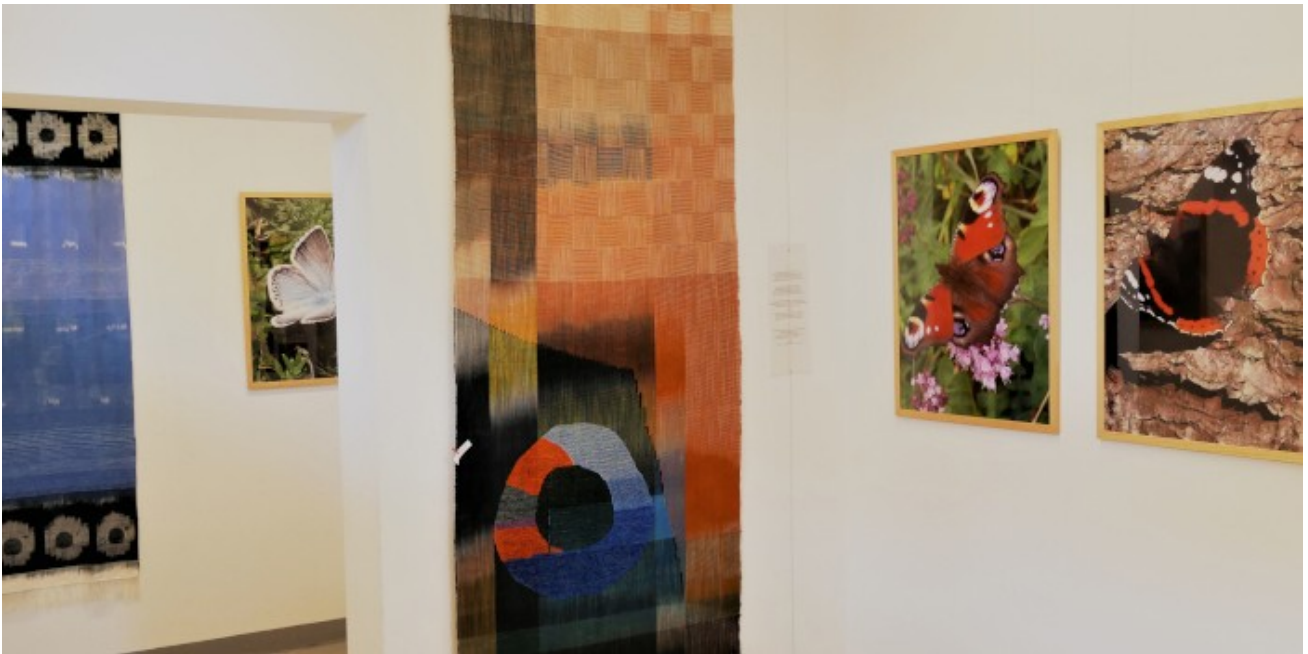
[Previous](#) [Next](#)



WunderWelten-Festival: Gewinnerbilder
Quelle: Christa Nießen



Metamorphosen: Verschwundene Körper
Quelle: Laila Pregizer



Schmetterlinge in Realität und Imagination
Quelle: Linda Andrea Dippel

WunderWelten Festival - Gewinnerbilder

11. Mai bis 28. Juni 2020

Beim fünften Fotowettbewerb des WunderWelten-Festivals in Friedrichshafen wurden gemeinsam mit dem Partner CEWE Bilder zu folgenden Themen ausgewählt und prämiert: „Artenvielfalt in der Stadt – Stadtgrün naturnah“, „Blumen und Pflanzen-Fotografie“ sowie „Dämmerungs- und Nachtfotografie – FromDusk till Dawn“.

Die Jury um Ulla Lohmann (Expeditionsfotografin), Bastian Freese (CEWE Fotokultur Marketing), Robert Spreter (Kommunen für biologische Vielfalt) und Immanuel Schulz (Festivalleiter) war beeindruckt von der Qualität der Beiträge. So fiel es nicht leicht, aus knapp 7000 eindrucksvollen Einsendungen die Gewinnerbilder auszusuchen.

Die Ausstellung präsentiert drei Kategoriesieger und 27 Gewinnerbilder auf großformatigen Fine Art Prints. Lassen Sie sich bei der Betrachtung der Bilder inspirieren. Greifen Sie selbst wieder öfter zur Kamera und erkennen Sie dabei einmal mehr, wie wunderbar und vielfältig unser Planet ist.

Metamorphosen - Verschwundene Körper

09. Juli bis 27. September 2020

Auf den ersten Blick sind es stimmungsvolle Naturfotografien. Erst auf den zweiten Blick merkt man, dass es viel mehr zu entdecken gibt. Die beiden Fotografen Laila Pregizer & Uwe Schmida arbeiten seit vielen Jahren mit den Bodypaintern Léonie Gené & Jörg Düsterwald für ihr Projekt „Metamorphosen – Verschwundene Körper“ zusammen. Gemeinsam schaffen sie einzigartige Bilder, bei denen sie Menschen durch ihre Haltung und mit Hilfe von Bodypainting in die Natur integrieren, so dass diese nahezu mit der Landschaft verschmelzen. In zahlreichen Naturkulissen ist bisher eine Vielzahl einzigartiger Kunstwerke entstanden.

Das Team reiste dafür durch ganz Deutschland und einige Gegenden Europas und wurde für seine Bilder mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet.

Schmetterlinge in Realität und Imagination

08. Oktober 2020 bis 24. Januar 2021

Auf den kargen Wiesen der Schwäbischen Alb tummeln sich seltene „Sommervögel“. Der Fotograf Helmut Attinger hat im Bild viele dieser Schmetterlinge festgehalten. Ihre Flügel sind eine perfekte Komposition in Farbe und Form. Empfindlich leicht und doch belastbar.

Im textilen Bereich hat Seide diese Eigenschaften. Mit ihr und der Webtechnik „Ikat“ hat die Textilkünstlerin Lina Andrea Dippel, die ein Atelier in Münsingen betreibt, an die Natureindrücke von der Schwäbischen Alb angeknüpft und leuchtende Seidenstoffe von Hand gewebt. „Das Schmetterlingstal“, Lyrik von Inger Christensen, ergänzt die Gestaltung der Webkunst.

Weitere Informationen

[Weitere Informationen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.](#)